

SPÖ trauert um Rainer Wimmer: Ein Kämpfer für soziale Gerechtigkeit verstorben

Rainer Wimmer, langjähriger SPÖ-Politiker, ist verstorben. Philip Kucher und die SPÖ trauern um einen bedeutenden Kämpfer für soziale Gerechtigkeit.



Hallstatt, Österreich - Am 25. Juni 2025 hat die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ) einen tiefen Verlust erlitten. Der langjährige Nationalratsabgeordnete Rainer Wimmer ist verstorben. Philip Kucher, der SPÖ-Klubobmann, äußerte sich betroffen über den Tod Wimmers und beschreibt ihn als einen Menschen mit Rückgrat, Leidenschaft und unerschütterlichem Einsatz für die arbeitenden Menschen. Kucher betont, dass die Sozialdemokratie und Österreich einen Freund und Weggefährten sowie einen Kämpfer für Gerechtigkeit verlieren. Er richtete sein Beileid an die Angehörigen und Freunde des Verstorbenen. **OTS berichtet,**

dass Wimmer eine bedeutende Rolle in der politischen Landschaft einnahm ...

Wimmer war für seine offenen Worte und sein Engagement bekannt. Er kritisierte unter anderem die geplanten Schließungen von Polizeidienststellen in seiner Heimatregion, den Tourismusgemeinden Gosau, Hallstatt und St. Wolfgang. Diese Schließungen sind Teil einer landesweiten Maßnahme, bei der 122 Polizeidienststellen betroffen sind, was für viele BürgermeisterInnen überraschend kam. Die betroffenen Gemeinden wurden in die Vorbereitungen nicht einbezogen, was Wimmer als Schwächung des ländlichen Raums betrachtete. Er kündigte an, eine parlamentarische Anfrage an Innenministerin Johanna Mikl-Leitner zu richten, um die Hintergründe dieser Entscheidungen zu hinterfragen. **MeinBezirk berichtet über Wimmers kritische Haltung zur Polizeipräsenz im ländlichen Raum ...**

Ein Erbe der sozialen Gerechtigkeit

Der Verlust von Rainer Wimmer erfolgt nur wenige Wochen nach dem Tod von Arnold Grabner, einer weiteren prägnanten Figur der Sozialdemokratie in Österreich. Grabner, der am 30. Mai im Alter von 85 Jahren verstarb, war für sein Engagement für soziale Gerechtigkeit bekannt und hatte eine bedeutende Rolle in der SPÖ. Sein Lebenswerk umfasst zahlreiche Reformen, die das Ziel hatten, die Arbeitsbedingungen zu verbessern und soziale Gerechtigkeit zu fördern. Grabner war über zwei Jahrzehnte als Nationalratsabgeordneter aktiv und setzte sich für die Rechte der Arbeitnehmer ein. Sein Tod wird als schwerwiegender Schlag für die SPÖ und die gesamte politische Gemeinschaft angesehen. **Pressefeuer beschreibt Grabners Einfluss und sein Erbe für zukünftige Generationen ...**

Wimmer und Grabner repräsentieren zwei Generationen von Politikern, die sich unermüdlich für soziale Gerechtigkeit einsetzten. Während Wimmer mit seiner leidenschaftlichen Kritik an politischen Entscheidungen und Grabner mit seinem langen

Engagement für die soziale Sicherheit die Grundwerte der Sozialdemokratie lebendig hielten, stehen die Nachfolger nun vor der Herausforderung, ihr Erbe zu bewahren und die nächste Generation für politische Themen zu begeistern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hallstatt, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.meinbezirk.at• www.pressefeuer.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at